

Titelbild

**Yves Rubin, Thibaut Jarrosson, Guan-Wu Wang,
Michael D. Bartberger, K. N. Houk, Georg Schick,
Martin Saunders, und R. James Cross**

Das Titelbild zeigt den Vorgang der Wasserstoff- und Heliuminsertion/abgabe, der erstmals mit einem offenen Fullerenderivat (im Hintergrund angedeutet) gelang. Die experimentelle Aktivierungsbarriere für die Heliumdekomplexierung konnte bestimmt werden; sie ist sehr gut mit dem berechneten Wert (Dichtefunktionaltheorie) in Einklang. Die Barriere für die Komplexierung/Dekomplexierung von H_2 ist interessanterweise fast doppelt so groß wie die bei Helium, wie das Energiediagramm im Vordergrund illustriert. Der Grund für den Unterschied ist die größere, gestreckte Oberfläche von H_2 , das stärkere van-der-Waals-Wechselwirkungen im Übergangszustand eingeht als Helium, obwohl beide Atome denselben Radius haben. Mehr über diesen Prozess erfahren Sie in dem Beitrag von Rubin, Houk, Saunders, Cross et al. auf S. 1591 ff.

